

PEACE METALL-SNAREDRUMS

Give Peace A Chance...



Ein wenig unbeachtet auf dem großen Schauplatz der Drumszene fristen die Instrumente von Peace oft ein Schattendasein und gelten als reine Anfänger-Drums. Die drei Snaredrums, die uns von der Fa. Schmidkonz zur Verfügung gestellt wurden, belehren uns eines Besseren.

Auf der Namm Show in den USA stellt Peace nicht nur die günstigen Drumssets aus, sondern auch richtig gut aussehende Teile mit Maple Kesseln und professionellen Lackierungen. Bei uns werden allerdings meist nur die günstigeren Versionen angeboten. Schade, denn was ich in den USA gesehen habe, könnte auch am deutschen Markt ein Chance haben. Zumal die Preise vielversprechend sind.

Wir bekamen zum Test drei Modelle in der gängigen 14" x 5,5"-Größe, jedes mit verschiedenen Kesseln und auch leicht unterschiedlicher Technik. Alle drei sind mit je 10 Stimmrauben pro Fellseite bestückt und besitzen die gleiche recht einfache, aber funktionelle Abhebung. Ein Modell ist mit Superhoops bestückt, zwei mit Guss-Spannrei-

fen. Ansonsten verfügen sie über handelsübliche Funktionsmerkmale sowie Technik. Diese drei Metall-Versionen sind preislich im Einsteigerbereich bzw. leicht darüber angesiedelt, können allerdings funktionell, verarbeitungstechnisch sowie klanglich getrost zu der gehobenen Mittelklasse gezählt werden.

Die Trommeln im Einzelnen:

Der Kessel des 14" x 5,5" Phosphor-Bronze-Modells ist handgehämmt und besitzt eine umlaufende Sicke. Er zeigt eine im 45-Grad-Winkel gearbeitete Abkantung, der Grat ist leicht gerundet und insgesamt ordentlich gemacht. Die durchgehenden Doublelugs (»Pearl Style«) sind ohne Unterlagen am Kessel verschraubt, die Abhebung kann handlich seitlich weggekippt werden und ist in der Spannung mittels griffiger Rändelschraube einzustellen. Der Teppich ist



Slim Jim's Phantom Beauty



Kupferkessel Modell

20-spiralig und wird mit Kunststoffbändern gehalten. Es gibt kleine Snarebeds zur Unterstützung des Teppichs. Die Felle sind taiwanischer Herkunft. Ein weißes coated Ambassador in der Stärke medium befindet sich oben und ein dünnes auf der Resonanzseite. Wir finden dreifach geflanschte Spannreifen in 2,3 mm Superhoop-Ausführung. Alle Metallteile sind kräftig und gut verchromt. Im Grunde sind dies alles technische Details, mit denen auch weitaus teurere Modelle ausgestattet sind.

Der Sound ist ebenfalls wirklich erstaunlich. Die Snare klingt druckvoll, knackig, voluminös, kann sich auch in lauten Bands gut durchsetzen und reagiert bei der Teppichsprache ausreichend sensibel. Falls man mehr Brillanz bei der Teppichsprache bzw. beim Teppichsound wünscht, kann dies durch einen Wechsel zu einem optimaleren Teppich (Puresound, Sonor SoundWires) auf einfache Art und Weise erreicht werden, was selbst dann die Snare immer noch weitaus günstiger macht, als viele andere Modelle am Markt.

Ein weiteres Testmodell ist mit einem 14" x 5,5" Kupferkessel ausgestattet. Auch dieser ist ebenfalls von Hand gehämmert. Die Böckchen sind kräftige Vintage Style Gladstone Type Lugs, die an zwei Punkten am Kessel verschraubt sind, was ihn etwas mehr schwingen lässt. Diese sind im Übrigen mit Kunststoff unterlegt. An diesem Snare-Modell sind die Cast Spannreifen aufgezo-gen. Die Felle sind taiwanischer Abstammung. Der Sound ist laut, knackig, trocken-kernig, und auch die Rimshots drücken mächtig. Eine Trommel mit mehr rockigem bis hin zum »funky« Charakter mit durchdringenden Sound-Eigenschaften.



Phosphor Bronze Modell

wärmer und runder als die beiden oben genannten Kollegen. Zu hören ist ein mehr satter, voller Grundsound, auch bei mittlerer bis heller Stimmung. Die Teppichsprache ist durchaus gut, auch die Befüllung ist durch die Verwendung von Remo Ambassador und Remo Ambassador Snare Resonanz-Versionen besser, was insgesamt dem Gesamtsound zugute kommt. Eine optisch wie akustisch durchaus professionell einsetzbare Trommel. Und das zu diesem Preis!

Gute Snaredrums zum Preis-Hammer

MANFRED VON BOHR

Das nächste Modell des Trios ist von dem Stray-Cats-Drummer Slim Jim Phantom designt. Es stellt im Grunde eine Kopie der beliebten »Black Beauty« Snare dar, und heißt aus diesem Grunde auch Slim Jim's Phantom Beauty Snare. Der Kessel ist zusätzlich mit Gravuren verziert, wobei diese Arbeiten perfekt und optisch ansprechend gefertigt sind. Der 1,2 mm starke Kessel ist schwarz verchromt und besteht aus Messing, wie man unschwer an den eingeritzten Gravuren erkennen kann. Ebenso mit die Cast Hoops/Guss-Spannreifen ausgestattet, klingt diese Trommel grundsätzlich

PREISE

14" x 5,5" Phosphor Bronze/ handhammered	105 €
14" x 5,5" Kupfer / handhammered	249 €
14" x 5,5" Slim Jim's Phantom Beauty	345 €

FAZIT

Die drei Metall-Snaredrums von Peace brauchen den Vergleich mit anderen Markenprodukten nicht zu scheuen, zumal sie preislich um einiges darunter liegen. Das Angebot an Sounds ist so unterschiedlich wie die einzelnen Snaremodelle voneinander technisch variieren. Der Drummer findet von knackig-rockig (Kupferkessel) über rund, warm und voll (Slim Jim's Phantom Beauty mit schwarz verchromtem Brasskessel) bis hin zu dem universell einsetzbaren Phosphor Bronze-Modell durchweg gut und professionell zu nutzende Klänge. Einzig die Teppiche könnten etwas brillanter klingen, aber das lässt sich leicht nachrüsten. Herausragend ist die Slim Jim's Phantom Beauty Version mit Gravuren im Kessel: Sie sieht edel aus und klingt warm und rund! Alle Modelle wissen klanglich, optisch wie von der Verarbeitung her zu überzeugen. Und das zum unfassbaren Preis!